

Liebherr präsentiert Geländekran auf der Intermat 2018

- Liebherr präsentiert Geländekrane LRT 1090-2.1 seiner Rough-Terrain-Krane
- Hohe Sicherheit im Kraneinsatz stand bei Kranentwicklung an oberster Stelle

Paris (Frankreich), 18. Januar 2018 – Vorgestellt auf der letztjährigen Conexpo in Las Vegas hat Liebherr sein Produktprogramm von Mobilkranen um eine zusätzliche Baureihe von Geländekranen der 90- und 100-Tonnen-Klasse erweitert. Besucher können den Liebherr Rough-Terrain-Kran LRT 1090-2.1. Sie zeichnen sich durch hohe Leistung, Sicherheit und Komfort aus.

Der Marktführer bei All-Terrain-Kranen und Raupenkranen ergänzte sein Produktportfolio mit einer Baureihe, die Liebherr bereits in den 1980ern bis Mitte der 1990er Jahre im Programm hatte: Geländekrane von 25 Tonnen bis 80 Tonnen Tragkraft mit der Liebherr-Bezeichnung LTL. Der Hauptfokus war damals jedoch die Komplettierung der All-Terrain-und Raupenkran-Palette und der Ausbau der weltweiten Marktführerschaft in diesen Segmenten.

Der Entwicklung der Generation von Liebherr-Rough-Terrain-Kranen gingen umfangreiche Marktuntersuchungen und Analysen zu den Anforderungen an moderne RT-Krane. So stand außer der Leistungsfähigkeit die Sicherheit, vor allem die Sicherheit durch einfache Bedienbarkeit, bei der Entwicklung der Krane besonders im Blickfeld.

"Safety first" - Sicherheitseinrichtungen setzen Standards

Hohe Sicherheit in allen Bereichen stand bei der Konstruktion der LRT-Krane von Liebherr an oberster Stelle. Die Krantypen sind serienmäßig mit Schiebehelmüberwachung ausgerüstet. Der Abstützzustand, auf Reifen oder Stützen, wird automatisch erkannt und in die Kransteuerung übernommen. Auch der Anbau des Ballastes an die Drehbühne und der Anbau der optionalen Doppelklappspitze inklusive seiner Winkelverstellung werden erfasst und überwacht.

Ein ganz wichtiger Beitrag zu mehr Sicherheit ist die von Liebherr entwickelte variable Abstützbasis VarioBase®, die bei den LRT-Kranen serienmäßig vorhanden ist. Mit

VarioBase® kann jede einzelne Kranabstützung beliebig ausgefahren werden. Die Kranarbeit wird über die Lastmomentbegrenzung der LICCON-Steuerung abgesichert, indem die genau in der jeweils aktuellen Situation zulässigen Traglasten aktuell errechnet werden. So lassen sich sowohl beim Rüsten als auch beim Heben von Lasten Unfälle durch Fehlbedienung vermeiden. VarioBase® bietet zudem mehr Flexibilität auf der Baustelle. Durch erhöhte Tragkräfte beim Heben über die Abstützungen kann der Kran so Hübe der nächst höheren Kranklasse durchführen.

Die Sicherheit wird auch durch mehr Komfort für das Bedienpersonal erhöht. So wurde die Krankabine gegenüber den marktüblichen Kabinen um 220 mm verbreitert. Für mehr Komfort bei Hüben in große Höhen ist sie nach hinten neigbar. Übersichtliche und selbsterklärenden Bedieneinheiten sorgen für eine einfache Handhabung des Krans. Sie erlauben dem Kranführer, sich auf seine wesentliche Arbeit, das Arbeiten mit dem Kran und der Last, zu konzentrieren. Kühlbox und USB-Ladesteckdose sind serienmäßig in der Kabine vorhanden.

Für den sicheren Aufstieg zum Kran sind Leitern und eine Vielzahl von Haltegriffen sowie ein elektrisch ausfahrbares Podest an der Krankabine vorhanden. Serienmäßig bieten die LRT-Krane zahlreiche Staukästen für umfangreiches Zubehör, Anschlagmittel und Unterleghölzer. Für den Lasthaken ist eine Ablage vorhanden.

Die entwickelten LRT-Krantypen werden von Liebherr als erste Mobilkrane in einem global einheitlichen Sicherheitsstandard, nach allen weltweit gültigen Vorschriften wie zum Beispiel der US-amerikanischen Norm ANSI B30.5, der europäischen EN 13000, der Australian Standards (AS) und der russischen GOST-Norm in die Märkte gebracht.

Es gibt keine Unterscheidung nach Ländern mit 75 %-Tabellen oder 85%-Tabellen. Das Überbrücken von Sicherheitseinrichtungen wird verhindert. Liebherr ist hier Vorreiter in der Branche.

Hohe Geländegängigkeit und weltweit wirtschaftlicher Transport

Die LRT-Krane von Liebherr sind stark, robust, geländegängig und wendig. Die Krantypen werden mit einem CUMMINS Dieselmotor angetrieben, der alle gültigen Abgasemissionsvorschriften erfüllt. Der Motor leistet 194 kW (264 PS) und bietet ein

maximales Drehmoment von 990 Nm. Ein 6-Gang-Lastschaltgetriebe von DANA und großvolumige Bereifung 29.5 R25 sorgen für die erforderliche Geländegängigkeit beim Fahren. Die maximale Fahrgeschwindigkeit beträgt 25 km/h. Allrad- und Hundeganglenkung gewährleisten eine hohe Wendigkeit und Manövrierfähigkeit unter beengten Bedingungen.

Die 3,87 Meter hohen und 3,3 Meter breiten LRT-Krane werden mit Tieflader auf öffentlichen Straßen verfahren. Das Eigengewicht liegt unter 55 Tonnen komplett ausgestattet inklusive Ballast, beziehungsweise unter 40 Tonnen ohne Ballast und ohne Ausrüstung. So sind die Geländekrane von Liebherr weltweit wirtschaftlich transportierbar. Eine schnelle Betriebsbereitschaft und ein einfaches Rüsten des Krans nach dem Erreichen des Einsatzortes zeichnen den LRT 1090-2.1 aus. Dazu tragen auch die innerhalb der Fahrzeugbreite bleibenden Abstützteller bei, da diese zum Transport nicht abgenommen werden müssen.

Hohe Tragkräfte mit langen Teleskopauslegern

Der LRT 1090-2.1 hat einen 47 Meter langen Teleskopausleger. Sein Teleskopiersystem besteht aus einem zweistufigen Hydraulikzylinder mit Seilausschubmechanik. Wie beim 100-Tonner kann das Ausschieben des Auslegers einfach mit zwei Teleskopierpfaden, stark oder lang, vorgewählt werden. Die Ausschubmechanik beider Krantypen wurde für hohe teleskopierbare Traglasten ausgelegt.

Für den Zwei-Hakenbetrieb sind das Hubwerk 2 und die erforderliche Mastnase serienmäßig ins Grundgerät integriert. Optional kann eine 10,5 – 19 Meter lange Doppelklappspitze an den Teleskopausleger angebaut werden. Sie ist unter 0°, 20° oder 40° Neigung anbaubar.

Bildunterschrift

liebherr-rough-terrain-crane-ltr-1090-2.1.jpg

Die Liebherr-Geländekrane sind auf hohe Leistung und Sicherheit ausgelegt.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com